

0. Hinweise

Die Montage der Reifen muß von der Radinnenseite erfolgen.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Lochkreis (mm) / -zahl	Mittenloch (mm)	Einpreßtiefe (mm)	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumfang (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
984581	OXIGIN 03 7517-98	Ø63,4 - Ø58,1	98/4	58,1	38	615	1965	01/02
1004541	OXIGIN 03 7517-100	Ø63,4 - Ø54,1	100/4	54,1	38	615	1965	01/02
1004561	OXIGIN 03 7517-100	Ø63,4 - Ø56,1	100/4	56,1	38	615	1965	01/02
1004565	OXIGIN 03 7517-100	Ø63,4 - Ø56,6	100/4	56,5	38	615	1965	01/02
1004571	OXIGIN 03 7517-100	Ø63,4 - Ø57,1	100/4	57,1	38	615	1965	01/02
1004591	OXIGIN 03 7517-100	Ø63,4 - Ø59,1	100/4	59,1	38	615	1965	01/02
1004601	OXIGIN 03 7517-100	Ø63,4 - Ø60,1	100/4	60,1	38	615	1965	01/02
1084634	OXIGIN 03 7517-108	Ø72,6 - Ø63,4	108/4	63,4	42	615	1965	01/02
1084651	OXIGIN 03 7517-108	Ø72,6 - Ø65,1	108/4	65,1	25	615	1965	01/02
1144595	OXIGIN 03 7517-114	Ø72,6 - Ø59,5	114,3/4	59,5	42	615	1965	01/02
1144601	OXIGIN 03 7517-114	Ø72,6 - Ø60,1	114,3/4	60,1	42	615	1965	01/02
1144641	OXIGIN 03 7517-114	Ø72,6 - Ø64,2	114,3/4	64,1	42	615	1965	01/02
1144671	OXIGIN 03 7517-114	Ø72,6 - Ø67,1	114,3/4	67,1	42	615	1965	01/02
985581	OXIGIN 03 7517-98	Ø63,4 - Ø58,1	98/5	58,1	35	615	1965	01/02
1005541	OXIGIN 03 7517-100	Ø63,4 - Ø54,1	100/5	54,1	35	615	1965	01/02
1005561	OXIGIN 03 7517-100	Ø63,4 - Ø56,1	100/5	56,1	35	615	1965	01/02
1005571	OXIGIN 03 7517-100	Ø63,4 - Ø57,1	100/5	57,1	35	615	1965	01/02
1085601	OXIGIN 03 7517-108	Ø72,6 - Ø60,1	108/5	60,1	42	690	2100	01/02
1085634	OXIGIN 03 7517-108	Ø72,6 - Ø63,4	108/5	63,3	42	690	2100	01/02
1085651	OXIGIN 03 7517-108	Ø72,6 - Ø65,1	108/5	65	42	690	2100	01/02
1105651	OXIGIN 03 7517-110	Ø72,6 - Ø65,1	110/5	65	42	690	2100	01/02
1125571	OXIGIN 03 7517-112	Ø72,6 - Ø57,1	112/5	57,1	35	690	2100	01/02
1125666	OXIGIN 03 7517-112	Ø72,6 - Ø66,6	112/5	66,6	35	690	2100	01/02
1145601	OXIGIN 03 7517-114	Ø72,6 - Ø60,1	114,3/5	60,1	42	690	2100	01/02
1145642	OXIGIN 03 7517-114	Ø72,6 - Ø64,1	114,3/5	64,1	42	690	2100	01/02
1145661	OXIGIN 03 7517-114	Ø72,6 - Ø66,1	114,3/5	66,1	42	690	2100	01/02
1145671	OXIGIN 03 7517-114	Ø72,6 - Ø67,1	114,3/5	67,1	42	690	2100	01/02
1205726	OXIGIN 03 7517-120	ohne Ring	120/5	72,6	35	6415	1960	01/02

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : AD VIMOTION bvba

B-3470 Kortenaken

Hersteller : AD VIMOTION bvba

B-3470 Kortenaken

Handelsmarke : OXIGIN

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 11,9 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung 1005571:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: --	: AD VIMOTION
Handelsmarke	: OXIGIN	: --
Radtyp	: --	: OXIGIN 03
Radausführung	: --	: OXIGIN 03 7517-100
Radgröße	: --	: 7 1/2 J X 17 H2
Einpreßtiefe	: --	: ET35
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr z.B. 01.02
Herkunftmerkmal	: --	: Made in Germany
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Die hier beschriebenen Sonderräder wurden gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998 geprüft.

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm, wobei Innen- und Außenseite spiegelbildlich vertauscht sind. Gegen das spiegelbildlich ausgeführte Tiefbett bestehen keine technischen Bedenken.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

Ein Festigkeitsnachweis vom TÜV Pfalz mit der Nummer 02-0342-A00-V00 vom 11.3.2002 liegt vor.

Eine erneute Dauerfestigkeitsprüfung war nicht erforderlich.

II.3.5 Impact Prüfung:

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VklB S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 ((Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit) Ausgabe 05.2000 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Abnahme des Anbaues des Sonderrades nach § 19 StVZO bei festgelegtem Verwendungsbereich bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

V. Unterlagen und Anlagen:**V.1. Verwendungsbereichsanlagen:**

Folgender Verwendungsbereich wurde festgelegt:

Anlage	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise	
23	AUDI	1005571	35	02.04.2002	liegt bei
35	AUDI	1125571	35	02.04.2002	liegt bei
45	BMW, BMW AG	1205726	35	02.04.2002	liegt bei
4	BMW AG	1004561	38	02.04.2002	liegt bei
24	CHRYSLER	1005571	35	02.04.2002	liegt bei
9	DAEWOO	1004565	38	02.04.2002	liegt bei
19	FIAT	985581	35	02.04.2002	liegt bei
1	FIAT	984581	38	02.04.2002	liegt bei
36	FORD	1125571	35	02.04.2002	liegt bei
14	FORD	1084634	42	02.04.2002	liegt bei
29	FORD	1085634	42	02.04.2002	liegt bei
5	HONDA	1004561	38	02.04.2002	liegt bei
16	HONDA	1144641	42	02.04.2002	liegt bei
41	HONDA	1145642	42	02.04.2002	liegt bei
17	HYUNDAI	1144671	42	02.04.2002	liegt bei
30	JAGUAR	1085634	42	02.04.2002	liegt bei
6	KIA	1004561	38	02.04.2002	liegt bei
2	MAZDA	1004541	38	02.04.2002	liegt bei
43	MAZDA	1145671	42	02.04.2002	liegt bei
39	MERCEDES	1125666	35	02.04.2002	liegt bei
7	MITSUBISHI	1004561	38	02.04.2002	liegt bei
44	DIAMOND	1145671	42	02.04.2002	liegt bei
12	NISSAN	1004591	38	02.04.2002	liegt bei
42	NISSAN	1145661	42	02.04.2002	liegt bei

Teilegutachten 366-0128-02-MURD

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: AD VIMOTION bvba

Radtyp: OXIGIN 03
Stand: 02.04.2002



Seite: 5 von 6

10	OPEL	1004565	38	02.04.2002	liegt bei
33	OPEL	1105651	42	02.04.2002	liegt bei
15	PEUGEOT	1084651	25	02.04.2002	liegt bei
31	PEUGEOT	1085651	42	02.04.2002	liegt bei
13	RENAULT	1004601	38	02.04.2002	liegt bei
28	RENAULT	1085601	42	02.04.2002	liegt bei
21	ROVER	1005561	35	02.04.2002	liegt bei
8	ROVER	1004561	38	02.04.2002	liegt bei
34	SAAB	1105651	42	02.04.2002	liegt bei
25	SEAT	1005571	35	02.04.2002	liegt bei
37	SEAT	1125571	35	02.04.2002	liegt bei
26	SKODA	1005571	35	02.04.2002	liegt bei
22	SUBARU	1005561	35	02.04.2002	liegt bei
20	TOYOTA	1005541	35	02.04.2002	liegt bei
3	TOYOTA	1004541	38	02.04.2002	liegt bei
40	TOYOTA	1145601	42	02.04.2002	liegt bei
18	VOLVO	1144671	42	02.04.2002	liegt bei
32	VOLVO	1085651	42	02.04.2002	liegt bei
27	VW	1005571	35	02.04.2002	liegt bei
38	VW	1125571	35	02.04.2002	liegt bei
11	VW	1004571	38	02.04.2002	liegt bei
46	1144595	1144595	42	02.04.2002	liegt bei
47	1144601	1144601	42	02.04.2002	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen



Tölzer
Dipl.-Ing. Tölzer

Tölzer

Sachverständiger
München, 02.04.2002
HAU